

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Kontaktdaten für die Auskunftsanforderung aus dem Gewerbezentralregister (§ 21 AEntG, § 19 MiLoG)		
I 1.1.1.1	<p>Registergericht und Registernummer Bitte geben Sie für die GZR-Abfrage</p> <p>1. das Registergericht mit Sitz und 2. die Registernummer der bietenden Firma an</p> <p>(Name und Anschrift werden aus dem Bieterprofil übernommen).</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass die Angaben für Zwecke der Auskunftsanforderung aus dem Gewerbezentralregister wegen möglicher Verstöße gegen das Arbeitnehmer- Entsendegesetz oder das Mindestlohngesetz verwendet werden. Bei Aufträgen ab einem Wert von 30.000 Euro ist die Auskunftsanforderung vor Zuschlagserteilung zwingend vorgeschrieben (§ 21 AEntG, § 19 MiLoG).</p>		
I 1.1.1.2	<p>Gesetzliche Vertreter bzw. vertretungsberechtigte Gesellschafter Bitte geben Sie für die GZR-Abfrage folgende Daten aller gesetzlichen Vertreter (jur. Person) bzw. vertretungsberechtigten Gesellschafter (Personengesellschaft, Einzelunternehmen) an:</p> <p>1. Nachname 2. Vorname 3. Geburtsname (falls abweichend) 4. Geburtsort 5. Geburtsdatum 6. Staatsangehörigkeit</p> <p>Es sind zwingend alle gesetzlichen Vertreter (jur. Person) bzw.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	vertretungsberechtigten Gesellschafter anzugeben.		
1.1.2	Eignungskriterien		
1.1.2.1	Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i. V. m. § 44 VgV)		
F 1.1.2.1.1	<p>Handelsregistereintrag Wurde das Unternehmen im Handelsregister eingetragen (sofern gesetzlich nötig)?</p> <p>Der Bewerber/Bieter hat auf Anforderung durch die Auftraggeberin innerhalb von 3 Arbeitstagen eine Kopie des Handelsregisterauszugs (nicht älter als 3 Monate) oder bei EU-Mitgliedsstaaten einen vergleichbaren Nachweis zu übermitteln.</p>		
F 1.1.2.1.2	<p>Gewerbeanmeldung Wurde das Unternehmen angemeldet?</p> <p>Der Bewerber/Bieter hat auf Anforderung durch die Auftraggeberin innerhalb von 3 Arbeitstagen eine Kopie der Gewerbeanmeldung oder bei EU-Mitgliedsstaaten einen vergleichbaren Nachweis zu übermitteln.</p>		
1.1.2.2	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i. V. m. § 45 VgV)		
F 1.1.2.2.1	<p>Umsatzzahlen des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres Wie hoch war der Jahresumsatz des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres im Tätigkeitsbereich des Auftrages in Euro?</p>		
F 1.1.2.2.2	<p>Umsatzzahlen des vorletzten abgeschlossenen Geschäftsjahres Wie hoch war der Jahresumsatz des vorletzten abgeschlossenen Geschäftsjahres im Tätigkeitsbereich des Auftrages in Euro?</p>		
F 1.1.2.2.3	<p>Umsatzzahlen des vorvorletzten abgeschlossenen Geschäftsjahres Wie hoch war der Jahresumsatz des vorvorletzten abgeschlossenen</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Geschäftsjahres im Tätigkeitsbereich des Auftrages in Euro?		
F 1.1.2.2.4	<p>Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung Besteht während der Ausführungszeit des Auftrags für das Unternehmen eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen:</p> <p>Personenschäden: 1.000.000 Euro Sachschäden: 500.000 Euro Schlüsselverluste: 15.000 Euro reine Vermögensschäden: 12.500 Euro</p> <p>Der Bewerber/Bieter hat auf Anforderung durch die Auftraggeberin innerhalb von 3 Arbeitstagen folgende Nachweise zu übermitteln:</p> <p>- Versicherungsbestätigung über o.g. Haftpflichtversicherung</p>		
1.1.2.3	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 VgV)		
1.1.2.3.1	Referenz 1		
F 1.1.2.3.1.1	<p>Referenz 1: Auftraggeber mit Anschrift Bitte benennen Sie den Auftraggeber (Endkunde) inklusive Anschrift einer hinsichtlich Leistungsart und Rechnungswert vergleichbaren Leistung.</p> <p>Bitte beachten Sie: Gem. § 42 Abs. 1 VgV haben öffentliche Auftraggeber die Eignung der Bewerber oder Bieter anhand der festgelegten Eignungskriterien zu überprüfen. Gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV können als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers oder Bieters geeignete Referenzen verlangt werden. Die damit einhergehende Datenverarbeitung ist gem. Art. 6 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO, Art. 4 Absatz 1 BayDSG gestattet.</p>		

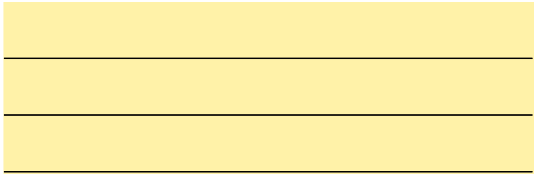

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Leistungen für die Auftraggeberin können auch ohne Angabe als Referenz berücksichtigt werden.</p> <p>Wenn Sie mehr Referenzen angeben wollen, laden Sie bitte ein entsprechendes Dokument hoch.</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin eine vom jeweiligen Auftraggeber ausgestellte Bestätigung der Referenz vorzulegen.</p>		
F 1.1.2.3.1.2	<p>Referenz 1: Auftragsobjekt Bitte benennen Sie das Auftragsobjekt und den Leistungsort der Referenz.</p>		
F 1.1.2.3.1.3	<p>Referenz 1: Auftragsgegenstand Bitte beschreiben Sie möglichst detailliert den Auftragsgegenstand der Referenz.</p>		
F 1.1.2.3.1.4	<p>Referenz 1: Ansprechpartner beim Auftraggeber Bitte geben Sie die Kontaktdaten der Ansprechperson des Referenzauftraggebers (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) für die Überprüfung der Referenz an.</p>		
F 1.1.2.3.1.5	<p>Referenz 1: Auftragswert Kassendienstleistungen Bitte geben Sie den jährlichen Auftragswert (netto) für die Leistungsart Kassendienstleistungen der Referenz in Euro an.</p>		
F 1.1.2.3.1.6	<p>Referenz 1: Auftragszeitraum Bitte geben Sie den Leistungszeitpunkt bzw. den Leistungszeitraum der Referenz an.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Bitte beachten Sie: Referenzen werden nur berücksichtigt, wenn sie nicht älter als drei Jahre sind und die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde.		
1.1.2.3.2	Referenz 2		
F 1.1.2.3.2.1	<p>Referenz 2: Auftraggeber mit Anschrift Bitte benennen Sie den Auftraggeber (Endkunde) inklusive Anschrift einer hinsichtlich Leistungsart und Rechnungswert vergleichbaren Leistung.</p> <p>Bitte beachten Sie: Gem. § 42 Abs. 1 VgV haben öffentliche Auftraggeber die Eignung der Bewerber oder Bieter anhand der festgelegten Eignungskriterien zu überprüfen. Gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV können als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers oder Bieters geeignete Referenzen verlangt werden. Die damit einhergehende Datenverarbeitung ist gem. Art. 6 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO, Art. 4 Absatz 1 BayDSG gestattet.</p> <p>Leistungen für die Auftraggeberin können auch ohne Angabe als Referenz berücksichtigt werden.</p> <p>Wenn Sie mehr Referenzen angeben wollen, laden Sie bitte ein entsprechendes Dokument hoch.</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin eine vom jeweiligen Auftraggeber ausgestellte Bestätigung der Referenz vorzulegen.</p>		
F 1.1.2.3.2.2	<p>Referenz 2: Auftragsobjekt Bitte benennen Sie das Auftragsobjekt und den Leistungsort der Referenz.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
F 1.1.2.3.2.3	Referenz 2: Auftragsgegenstand Bitte beschreiben Sie möglichst detailliert den Auftragsgegenstand der Referenz.		
F 1.1.2.3.2.4	Referenz 2: Ansprechpartner beim Auftraggeber Bitte geben Sie die Kontaktdaten der Ansprechperson des Referenzauftraggebers (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) für die Überprüfung der Referenz an.		
F 1.1.2.3.2.5	Referenz 2: Auftragswert Kassendienstleistungen Bitte geben Sie den jährlichen Auftragswert (netto) für die Leistungsart Kassendienstleistungen der Referenz in Euro an.		
F 1.1.2.3.2.6	Referenz 2: Auftragszeitraum Bitte geben Sie den Leistungszeitpunkt bzw. den Leistungszeitraum der Referenz an. Bitte beachten Sie: Referenzen werden nur berücksichtigt, wenn sie nicht älter als drei Jahre sind und die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde.		
1.1.2.3.2.7	Referenz 3		
F 1.1.2.3.2.7.1	Referenz 3: Auftraggeber mit Anschrift Bitte benennen Sie den Auftraggeber (Endkunde) inklusive Anschrift einer hinsichtlich Leistungsart und Rechnungswert vergleichbaren Leistung.		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Bitte beachten Sie: Gem. § 42 Abs. 1 VgV haben öffentliche Auftraggeber die Eignung der Bewerber oder Bieter anhand der festgelegten Eignungskriterien zu überprüfen. Gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV können als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers oder Bieters geeignete Referenzen verlangt werden. Die damit einhergehende Datenverarbeitung ist gem. Art. 6 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO, Art. 4 Absatz 1 BayDSG gestattet.</p> <p>Leistungen für die Auftraggeberin können auch ohne Angabe als Referenz berücksichtigt werden.</p> <p>Wenn Sie mehr Referenzen angeben wollen, laden Sie bitte ein entsprechendes Dokument hoch.</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin eine vom jeweiligen Auftraggeber ausgestellte Bestätigung der Referenz vorzulegen.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%; border: 1px solid black;"></div>	
F 1.1.2.3.2.7. 2	<p>Referenz 3: Auftragsobjekt Bitte benennen Sie das Auftragsobjekt und den Leistungsort der Referenz.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%; border: 1px solid black;"></div>	
F 1.1.2.3.2.7. 3	<p>Referenz 3: Auftragsgegenstand Bitte beschreiben Sie möglichst detailliert den Auftragsgegenstand der Referenz.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%; border: 1px solid black;"></div>	
F 1.1.2.3.2.7. 4	<p>Referenz 3: Ansprechpartner beim Auftraggeber Bitte geben Sie die Kontaktdaten der Ansprechperson des Referenzauftraggebers (Name,</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Telefonnummer, E-Mail-Adresse) für die Überprüfung der Referenz an.		
F 1.1.2.3.2.7. 5	Referenz 3: Auftragswert Kassendienstleistungen Bitte geben Sie den jährlichen Auftragswert (netto) für die Leistungsart Kassendienstleistungen der Referenz in Euro an.		
F 1.1.2.3.2.7. 6	Referenz 3: Auftragszeitraum Bitte geben Sie den Leistungszeitpunkt bzw. den Leistungszeitraum der Referenz an. Bitte beachten Sie: Referenzen werden nur berücksichtigt, wenn sie nicht älter als drei Jahre sind und die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde.		
1.1.2.3.3	Weitere Angaben		
F 1.1.2.3.3.1	Gesamtbeschäftigtenzahl Bitte geben Sie die aktuelle Gesamtbeschäftigtenzahl an.		
F 1.1.2.3.3.2	Niederlassung Bitte geben Sie den Sitz der Niederlassung an, von der aus München betreut wird.		
1.1.3	Ausschlussgründe		
1.1.3.1	Zwingende Ausschlussgründe (§ 123 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
Z 1.1.3.1.1	<p>Verstoß gegen zwingende Ausschlussgründe (§ 123 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium) Lag innerhalb der letzten 5 Jahre einer der in der Kriteriengruppe 'Zwingende Ausschlussgründe' genannten zwingenden Ausschlussgründe vor?</p> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind nur Verurteilungen innerhalb der letzten fünf Jahre ab dem Tag der rechtskräftigen Verurteilung. Sofern ein zwingender Ausschlussgrund vorliegt, kann der Bewerber/Bieter eine gesonderte Anlage mit Erläuterungen beifügen, falls er Umstände geltend machen will, um dennoch an dem Vergabeverfahren teilnehmen zu können (bspw. Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB).</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin folgende Unterlagen vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einen Auszug aus einem einschlägigen Register, insbesondere ein Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister oder, in Ermangelung eines solchen, eine gleichwertige Bescheinigung einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/ Bieters. - Eine von der zuständigen Behörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/ Bieters ausgestellte Bescheinigung (bspw. Finanzamt, Sozialversicherungsträger etc.). 		
Z 1.1.3.1.2	<p>Bildung krimineller und terroristischer Vereinigungen (§ 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
Z 1.1.3.1.3	Terrorismusfinanzierung (§ 123 Abs. 1 Nr. 2 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.4	Geldwäsche sowie Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte (§ 123 Abs. 1 Nr. 3 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.5	Betrug (§ 123 Abs. 1 Nr. 4 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.6	Subventionsbetrug (§ 123 Abs. 1 Nr. 5 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.7	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 123 Abs. 1 Nr. 6 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.8	Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern (§ 123 Abs. 1 Nr. 7 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.9	Vorteilsgewährung und Bestechung (§ 123 Abs. 1 Nr. 8 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.10	Bestechung ausländischer Abgeordneter (§ 123 Abs. 1 Nr. 9 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.11	Menschenhandel oder Förderung des Menschenhandels (§ 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.12	Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung (§ 123 Abs. 4 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
1.1.3.2	Fakultative Ausschlussgründe (§ 124 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.2.1	Verstoß gegen fakultative Ausschlussgründe (§ 124 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) Lag innerhalb der letzten 3 Jahre einer der in der Kriteriengruppe 'Fakultative Ausschlussgründe' genannten fakultativen Ausschlussgründe vor? Bitte beachten Sie:		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Anzugeben sind nur Ereignisse innerhalb der letzten 3 Jahre. Sofern ein fakultativer Ausschlussgrund vorliegt, ist dem Angebot zwingend eine Anlage mit Erläuterungen beizufügen, um einen Ausschluss vom Vergabeverfahren unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit prüfen zu können (Umstände, Zeitpunkt und Schwere des Verstoßes, Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB etc.).</p> <p>Der Bewerber/Bieter hat auf Anforderung durch die Auftraggeberin innerhalb von 3 Arbeitstagen folgende gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen zu übermitteln (sofern kein Gültigkeitsdatum vermerkt ist, darf die Bescheinigung nicht älter als 6 Monate sein):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeindebehörde (Gewerbsteuer) - Krankenkasse mit Mehrzahl der versicherten Beschäftigten - Berufsgenossenschaft 		
F 1.1.3.2.2	Verstoß gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.2.3	Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.2.4	Schwere Verfehlung (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.2.5	Vereinbarungen mit anderen Unternehmen (§ 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.2.6	Interessenkonflikt (§ 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.2.7	Wettbewerbsverzerrung (§ 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.2.8	Mangelhafte Erfüllung (§ 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.2.9	Schwerwiegende Täuschung, Zurückhaltung von Auskünften, Nichtübermittlung erforderlicher Nachweise (§ 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.2.10	Beeinflussung Entscheidungsfindung,		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	vertrauliche sowie irreführende Informationen (§ 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		